GEMEINDEN & BETRIEBE

10 Fragen an Bürgermeister

Originaldokument: PDF, 1 Seite · https://zik.or.at/dokumente/sicherheitfragen-an-buergermeister

10 Fragen an Bürgermeister

In Krisen-, Not- und Katastrophenfällen ist mit einer Reduktion oder dem Ausfall von Polizei und Bundesheer als "Retter in der Not" zu rechnen.
Eine einsetzende Stadtflucht würde die Landgemeinden mit Hilfsbedürftigen, Dach- und Schutzsuchenden fluten.

Wie steht es dann in Ihrer Gemeinde um die Sicherheit

beispielsweise von -

1. Schulen, Kindergärten
2. Altenheimen
3. Lebensmittelmärkten und Schlüsselbetrieben
   Bäckereien, Fleischern, Bauern
4. landwirtschaftlicher Produktion
5. Wild- und Fischbestand
6. Infrastruktur, wie Verkehrswegen, Tankstellen u.a.
7. Wasserversorgungsanlagen
8. Apotheken und Arztpraxen
9. abgelegenen Wohnobjekten u. Siedlungen
10. Kultureinrichtungen und Kirchen

usw.

- Wenn krisenbedingte "Stadtflucht" auf das Land eingesetzt hat ?

- Wenn Bandenkriminalität, Einbruchs- und Eigentumsdelikte, Vandalismus, Plünderungen und Schutzgelderpressung zunehmen?

Eine richtige Antwort lautet:

Schutz durch die Bürger der Gemeinde !

z.B. durch den „Heimatschutz“

motiviert - freiwillig - geschult - organisiert - uneigennützig

Erstellt am 31.10.2026 aus https://zik.or.at/dokumente/sicherheitfragen-an-buergermeister. Inhalt aus dem Originaldokument übertragen: Wortlaut unverändert, Gliederung und Bilder neu gesetzt. Das Originaldokument steht auf der Website zum Herunterladen bereit.